



CK – News

Aktuelle Informationen aus dem Canisius-Kolleg

INFOBRIEF

06-2122 – 23.09.2021

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte, liebe Eltern,

am kommenden Sonntag wird wohl die ganze Stadt „auf den Beinen“ sein.

Für Berlin ist ein „Superwahltag“, da der Bundestag und auch das Abgeordnetenhaus zu wählen sind; zudem steht ein Volksentscheid an. Zur gleichen Zeit machen sich mehr als 25.000 Läuferinnen und Läufer auf die 42,195 Marathon-Etappe (selbstverständlich auch die Handbiker:innen, Rollstuhlfahrer:innen und die Skater:innen (bereits am Samstag)). Es verspricht, ein bewegt-spannendes Wochenende zu werden.

Dem „Souverän“ (also alle Wahlberechtigten), allen Marathonteilnehmern und all unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir, dass Sie alle am Ende des Tages mit einer gewissen Zufriedenheit auf diesen zurückblicken werden.

Mit herzlichen Grüßen für ein erholsames Wochenende verbunden mit den besten Wünschen aus dem Kolleg!

P Marco Mohr SJ
Kollegsrektor

Gabriele Hüdepohl
Schulleiterin



1. Personalia – Abschied Frau Eule

Nach 25 Dienstjahren am Canisius-Kolleg werden wir zum 01.10.2021 Frau Eule aus dem Canisius-Kolleg verabschieden. Wir bedauern außerordentlich, dass wir mit Ihr eine hochverdiente und hochgeschätzte Kollegin und Mitarbeiterin werden ziehen lassen müssen. 1996 hat Pater Rektor Breulmann diese Sekretariatsstelle eingerichtet. Seitdem hat Frau Eule diesen Aufgabenbereich ausgebaut und stetig weiter entwickelt. Ihnen allen ist Frau Eule bekannt, da Sie im Hintergrund das gesamte Aufnahmeverfahren für unsere Sextanerinnen und Sextaner und für alle Quereinsteiger:innen und auch die Abschiede von Schüler:innen und den Kollegsfamilien organisierte. In gewisser Weise war Frau Eule im wörtlichen Sinne die „Stimme“ des Kollegs, wenn Sie unzählige Telefonate entgegennahm und ungezählte Gäste und Besucher des Kollegs so warmherzig und zugewandt willkommen hieß und betreute. Mit großem und aufrichtigem Dank für all das großherzige und freigebiges Engagement in einem viertel Jahrhundert für das Canisius-Kolleg verabschieden wir Frau Eule schweren Herzens und wünschen ihr auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Jesuiten am Canisius-Kolleg von Herzen Wohlergehen und viele, viele erfüllte Jahre.

Frau Eule begleitete und organisierte – wie gesagt – neben vielen Aufgaben alle Aufnahmen und die Abschiede der Schülerinnen und Schüler und der Familien vom Canisius-Kolleg. Sehr gerne kommen wir ihrem Wunsch nach, sich an dieser Stelle auch persönlich von Ihnen zu verabschieden:

„Liebe Eltern,

wie einige von Ihnen bestimmt schon gehört haben, werde ich das Canisius-Kolleg am 30. September nach 25 Dienstjahren verlassen.

Obwohl ich es mir so ausgesucht habe, gehe ich schweren Herzens.

Es war eine schöne Zeit, mit vielen spannenden, oft auch herausfordernden Aufgaben und manchen schwierigen Situationen. Ich durfte mich diesen Herausforderungen stellen, habe aber auch viel gelernt. Das Canisius-Kolleg verlasse ich mit einem weinenden und einem in die Zukunft schauenden und suchenden Auge. Nun erwarten mich neue Aufgaben.

Mein letzter Arbeitstag wird der 30. September sein.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern alles Gute, dabei weiterhin viel Spaß „in der Schule“ und für Sie persönlich das Wichtigste: bleiben Sie gesund!

Mit Dank und herzliche Grüßen

Ihre Jutta Eule“

2. Aus der Schule

Zum Klimastreik am Freitag:

Wie in den letzten Schuljahren schon mehrfach betont, begrüßen wir einen schülerseitigen Einsatz für den Klimaschutz und unterstützen diesen, vor allem wenn er auch schulische und unterrichtliche Nachdenkens- und Veränderungsprozesse initiiert. Eine schulisch organisierte Teilnahme an einer Demonstration ist mit dem Demonstrationsrecht nicht vereinbar, es gibt das Recht zu demonstrieren und das



Recht, nicht zu demonstrieren. Zudem müssen wir den Unterricht und das gedeihliche Miteinander in der Schule schützen. So respektieren wir die Entscheidung der Schülerinnen und Schüler, die sich in der Entscheidung zwischen Schulpflicht und Demonstration für die Wahrnehmung des Demonstrationsrechtes zu entscheiden und die damit notwendigen Konsequenzen (unentschuldigte Fehlstunden) in Kauf zu nehmen. Aus Gründen der Aufsichtspflicht bemühen wir uns alle Eltern, deren Kinder am Freitag während des Schultages die Schule verlassen, per Mail darüber zu informieren.

Landessieg beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

Für ihren Landessieg beim Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten 2020/21 »Bewegte Zeiten. Sport macht Gesellschaft« bekommen die Schüler Julius Schmitzer, Robert Klugmann und Felix Fernandez-Schönwaßer (10c) am kommenden Montag ihre Urkunden verliehen. Die Verleihung im Deutschen Historischen Museum wird von Frau Beate Stoffers, Staatssekretärin für Bildung, Jugend und Familie Berlins und Herrn Dr. Thomas Paulsen, Mitglied des Vorstands der Körber-Stiftung vorgenommen. Für ihren ausgezeichneten Beitrag haben die Schüler mit Hilfe von Zeitzeugeninterviews die Hertha-Fankultur und das Leben als Fußballfan auf beiden Seiten der Mauer analysiert und dargestellt. Herzlichen Glückwunsch den Schülern und ihrem Geschichtslehrer Herrn Gausepohl!